

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 24 (1902)
Heft: 37

Anhang: Beilage zu Nr. 37 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

An Schwyzerbuech.

Gum Bueb und lieg dis Ländli a!
Wie das hät feis de Säge.
Schneezache gescht de Himmel ha,
Das Dach ha - turm verträgt!

Wildwasser brust vom Berg is Tal
De Tannewald g'hört rüche,
Dezwisch' es Lüte öppenmal,
Und lüche muescht und lusche!

Und hoch vom Go:thart hornt de Jöhn,
Und d'Alpe föhnd a schne!
O Bueb, min Bueb, wie ist das schön,
Und Heimat isch's und dine!

Doch Bueb, wenn d' groß bist, gahd's uf d'fahrt,
Still si nägt nüd und rüebel!
Und das ist Art, ist Schwyzerart!
J d'Welt mündt eueri Bueb!

Und gahd's a's Wandere und git
Der d'Muetter d'Hand mit Säge,
Im Herze nimmst es Sätze mit,
Ha' freue und halb Plagel!

Lang isch's als druck der d'Muetter d' Hand
Und hei tuest immer plange!

De Schwyzer muess am Vaterland
Und a sim Müetli hangle!
Doch 's Druckho als en wackre Ma,
Es mag si wohl verträgle!
Chum Bueb und lieg das Ländli a!
Wie das hät feis de Säge!

G. Bahn.

DIE MUNDPFLEGE.

Dank seines süßen und lieblichen Parfums und
seinen kräftigenden antiseptischen Eigenchaften ist der
Pfefferminzgeist „Ricqles“ ein ausgezeichnetes
Mundwasser. Er gibt den Bähnen ihre natürliche
weiße Farbe, schüttet sie vor Hohlderben, reinigt den
Atem und zerstört den Tabakgeschmack. [1884]

Man verlange stets „Ricqles“. (H 3611 X)

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. G. Sarmann in Biel verordnet i. Schreibt:
„Dr. Hommel's Hämatogen habe ich bei einer Patientin mit beginnender Lungenschwindsucht und großer körperlicher Schwäche, die eine Folge eines langen Kindheitsfeuers war, mit sehr günstigem Erfolge angewandt. Der Appetit besserte sich zusehends, die Hustearmuth nahm von Tag zu Tag schätzlich ab.“ Deposits in allen Apotheken. [1955]

Zur gefl. Beachtung.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beilegen werden.

Insätze, welche in den laufenden Wochenummern erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Schriftlichen Auskunftsbegehrungen muss das Porto für Rückantwort beilegen werden.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Uniformform beilegen.

Auf den Briefen, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftlich Offerte beigeklebt werden, da die Expedition nicht bestellt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesereweise liest und dann nach Adressen von hier inserierten Herrschäften oder Stelleninhabern fragt, hat nur wenig Ansicht auf Erfolg, indem solche Geschenke in der Regel rasch erledigt werden.

Jüngstes Mädchen, welches gut glänzen und Handarbeiten kann, wünscht Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern auf 1. oder 15. Oktober. Gefl. Offerten sind zu richten unter No. 2067 an die Exped.

Weissnäherin

welche günstige Zeugnisse aufweisen kann, findet auf Telemaschine sofort oder später dauernde Anstellung in der Nähe von Schaffhausen. [2066]

Lohn Fr. 3.25 per Tag.
Anmeldung an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre ESD 2066.

Volontärin.

Ein gebildetes und best empfohlenes Fräulein aus guter Familie wäre geeignet, von Anfang Oktober an für einige Zeit in einer guten Familie oder einem ehemalschen deutschen Pensionat als Volontärin einzutreten, um im Französischen, das ihre Muttersprache ist, zu unterrichten und durch Konversation zu fördern. Die Betreuende ist mit der Beaufsichtigung von Kindern vertraut und wäre bereit, einer gebildeten Dame auch als Stütze zur Seite zu stehen. Gefl. Offerten unter Chiffre P 2053 befördert die Expedition. [2053]

Ein Fräulein aus sehr gutem Hause und von bester Erziehung wünscht zu ihrer weiteren Ausbildung das elterliche Haus, wo sie jetzt keinen Wirkungskreis hat, zu verlassen. Sie verfügt über schöne, theoretische Kenntnisse und hat mit sehr gutem Erfolg für ein Jahr lang eine Haushaltungsschule besucht. Da das Fräulein ruhigen und gesetzten Wesens ist, würde es sich eignen zur Pflege und den Haushalt besorgenden Gesellschafterin einer alten Dame oder auch zur Stütze der Hausfrau in einem feinen Hause, wo sie nicht als Dienstbotin gehalten wäre. Gefl. Offerten unter Chiffre R 2054 befördert die Expedition. [2055]

Eine Tochter gesetzten Alters sucht Stelle zu Kindern oder als Zimmermädchen in ein gutes Haus. Suchende ist tüchtig in der Weissnäherei und im Flicken und kann mit Zeugnissen dienen. Gefl. Offerten befördert die Expedition sub Chiffre A 20. [2026]

Eine Tochter aus gutem Hause sucht Stelle als Stütze der Hausfrau, wo sie in allen Haushäusern mithelfen könnte. Offerten unter Chiffre 2060 befördert die Expedition. [2060]



Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässige

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhüttet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [1608]

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.



Haushaltungsschule

Gemeindestrasse 11 Zürich Gemeindestrasse 11

Gegründet von der Sektion Zürich des Schweiz. Gem. Frauenvereins.

Besteigerichtetes Haus mit vorzüglicher Organisation. Ausbildung junger Töchter in allen Zweigen der Hauswirtschaft, namentlich im Kochen. Beginn des Winterkurses Anfang Oktober. Dauer 5 Monate. Prospekte durch die Vorsteherin Fr. H. Gwalter. [2056]

Handels-Institut „Merkur“
Horw bei Luzern.

Besonders zu empfehlen für moderne Sprachen: Französisch, Italienisch, Englisch. Alle Sprachen werden von Lehrern der betreffenden Nationalitäten unterrichtet. Schüler fremder Nationalitäten. Mässige Preise. Prospekte zu Diensten.

Professor T. Villa.

Fidele und nützliche Bücher!

Das schweizerische Deklamatorium, 240 Oktavseiten. Urkommische und ernste Gedichte, Deklamationen, Posse, Theater

Fr. 1. 50

„ 50

„ 40

„ 20

„ 50

Das fidele Buch, Schnitz und Zwetschgen

Ernste und lustige Sinnsprüche

Lustige Handwerkersprüche und fidele Gantanzige

Wie man Geld verdient, nützliche Ratschläge

200 fröhliche Postkarten-Grüsse

Der kleine Dolmetscher oder der beredte Franzose.

Einfache, praktische Methode in kurzer Zeit und ohne Lehrer geläufig französisch sprechen zu lernen. Brosch.

Der italienische Dolmetscher, einf. Methode, in kurzer Zeit geläufig italienisch sprechen zu lernen

Der neue Briefsteller, für Abfassung von Briefen, Empfehlungen, Bestellungen, Inseraten, Rechnungen, Wechseln, Quittungen, Vollmachten, Verträgen etc. 260 Seiten gebunden

Alle 9 Werke statt Fr. 7.10 nur Fr. 5. —

Bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme. [1990]

A. Niederhäusers Buchhandlung, Grenchen.

Jungenfeiden. Antituberkulin heißt rasch selbst hartnäckige Fälle von chronischem Lungentuberkel und bringt bei Schwindsucht Besserung der Beschwerden. Husten und Schmerzen verschwinden in kurzer Zeit. Neuestes Spezialmittel. Vieles Anerkennungsschreiben. Preis Fr. 3.50. Verfandt durch die Markt-Apotheke in Basel, Marktplatz 30. [1954]

L-Arzt Fch Spengler

Electro - Homeopathie „Sauter“

Naturheilkunde

Massage und schwedische Heilmassage

Elektro - Therapie.

Bodanía

1935]

Wolfhalden

Kt. Appenzell A.-Rh.

Sprechstunden:

an Werktagen 8, 11-12 und 1-2 Uhr; an Sonntagen 1-2 Uhr; Auswärtigen können bei vorhergehender Verständigung auch andere Stunden eingeräumt werden.

Telegramm-Adresse: Spenglerius, Wolfhalden.

E in Fräulein aus guter Familie, deren Muttersprache das Französische ist, die aber auch deutsch versteht und es ordentlich spricht, sucht Stelle als Gesellschafterin und Stütze einer einzelnen Dame, oder zu jungen Fräulein, um dieselben in der Conversation zu fördern, auch zur Überwachung und Besorgung von Kindern. Die Betreuende wird bestens empfohlen. — Gefl. Offerten unter Chiffre F 2015 befördert die Exped. [1915]

E in junges Mädchen vom Lande, anständig, treu und bescheiden, findet Stelle als Hilfe der Haushälterin, wo es sich in allen Haushalten perfekt machen kann. Gute Behandlung und mütterliche Fürsorge. Bei Achtsamkeit und Anständigkeit ist nach Verlauf einer bestimmten Zeit Anstellung als bezahlte Hilfe zugesichert. Anmeldungen von Eltern- oder Vormündern nimmt die Expedition zur Beförderung entgegen unter Chiffre A 2017. [2017]

Versand direkt an Private von

St. Galler Stickereien

in nur fadeloser Ware für Frauen-, Kinder- und Bettwäsche, Taschentücher u. s. w. in reicher Auswahl und zu mässigen Preisen. — Man verlange die Musterkollektion von

R. Mulisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.

Ein altes Vorurteil ist die Meinung, dass Strickgarne mehrfach sein müssen.

Durch Verwendung von vielen (4-10) einfachen Fäden ist allerdings leicht einen egalen Zwirn herzustellen. Damit dieser weich wird, darf man solcher Strickgarne aber nur lose drehen. Im Gebrauche werden die feinen Fäden, einer nach dem andern, einander leicht verdorben, die Strümpfe haben sofort Löcher.

Zag 1513

Bei unsr. neuen, 2fachen Strickgarnen

Lang-Garn

Nr. 5/2 fach und 7/2 fach und

Gold-Garn

Nr. 12/4 (2×2) fach

ist durch Verwendung des allerbesten Materials (unvermischt Makobauwolle) die Egalität des Garnes gleichwohl erreicht worden. Durch die schärfere Drehung erhält das Garn aber nicht nur ein schöneres, perliges Aussehen, dasselbe verarbeitet sich auch viel besser und teilt sich nicht auf. Das Gestrickte wird weicher, poröser (schweißdässlig) und erweist sich im Gebrauch als äußerst haltbar.

Der grosse, stets noch zunehmende Erfolg dieser von uns vor 3 Jahren eingeführten, neuen Garnart, ist der beste Beweis für die Richtigkeit unserer Behauptungen.

Unsere 2 fachen Strickgarne wolle man ausdrücklich in Originalausmachung (bei Knäuel Etiquetten, bei Strängen Papiermarken) mit unserer Firma verlangen. Diese verbürgt die Echtheit unserer Ware, für deren stete gleichbleibende vorzügliche Qualität wir namentlich auch mit Rücksicht darauf, dass wir als einzige Strickgarnwirnerei über eigene Splinzel verfügen, trotz billigen Preisen unbdingt garantieren können. [1912]

Makospinnerei & Zwinerei Reiden:

Lang & Co.

Unsre Garne sind überall erhältlich.

Reine, frische Nidelbutter z. Einsticken

liefer't gut und billig [1886]

Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden.

(„Otto“ ist für die Adresse notwendig.)

Kaiser-Borax

für Toilette und Bad.

Nur echt, wenn mit nebiger Schutzmarke und ausführlicher Anleitung.
Specialität der Firma Heinrich Mack in Ulm a. D.



Der chemisch reine „Kaiser-Borax“ ist das natürlichste, mildeste und gesündeste **Verschönerungsmittel** für die Haut und eignet sich daher besonders zum täglichen Gebrauch im Waschwasser, sowie als Zusatz zum warmen Bad. Unübertrefflich zum Reinigen von Mund und Zähnen, sowie als antisept. Heilmittel in der Krankenpflege. In roten Kartons zu 15, 30 und 75 Cts. [1847]

Kaiser-Borax-Seife mit Veilchen-Duft (in Stücken zu 75 Cts.)

Beste und wirksamste Toilettenseife zur Hautpflege.

O-WALTER-OBRECHT'S



1811]

FABRIK-MARKE.

Praktikol!

Prima Schweizer Fabrikat.

Erspart alles Wischen und Bloében der Fussboden! — Konserviert Linolenn Prachtvoller Glanz ohne Glätte! — Gestattet feuchtes Aufwischen! — Holzstruktur sichtbar! Bei jedem Boden anwendbar! — Sofort trocken! — Völlig geruchlos! — Grossste Haltbarkeit! (Viele Monate)

Verlangen Sie Prospekte bei den alleinigen Fabrikanten

Lenti & Co., (Direkter Detail-Versand.)

Zürich I, Fraumünsterstr. 17.

Man achtet genau auf den gesetzl. geschützten Namen „Praktikol“ und die Firma, da minderwertige Nachahmungen existieren.

Dépôts: Friedr. Klappp, St. Gallen. J. Wick Heiden. Stahel-Uster, Uster.

(Forts. folgt.) [1964]



Frauen- und Geschlechts-krankheiten, Periodenstörung, Gebär- mutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger 1887] Ennenda.

Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20, Zürich, übermittelt froh u. verschlossen gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken Ihre Broschüre (6. Auflage) über den

Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung und Heilung. [1738]

Allen mit Krampfadern und offenen Beinen Befesteten empfehlen wir

Müller's Kompressen

Die Blasche für 1 Mo-
nat genügt, Fr. 3.65
Man wende sich an die
Theater-Apotheke in Genf.

Dephofindet größeren Apo-
theken des In- und Auslandes.

J. Nörr Zürich

Bahnhofstr. 77

vorm. Teilhaber der

erl. Firma Jordan & Cie.

altbekanntes, renommiertes

grösstes Loden- Geschäft

J. Nörr & Cie. Schweiz

Herren-, Damen-Nouveautés

meterweise; Massarbeiten.

Fertige Loden-Artikel! [1742]

Muster- u. Modelbilder franco.



Krokodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm.

Ueberall erhältlich.



Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1609]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Ceylon Tea

Ceylon-Thee, sehr fein kräftig, ergiebig und haltbar.

	per each. Pfd.	per 1/2 kg
Orange Pekoe	Fr. 4.50	Fr. 5.—
Brown Pekoe	3.60	"
Pekoe	3.30	3.60
Pekoe Souchong	"	3.40

China-Thee, beste Qualität.

Souchong Fr. 3.60, Kongo Fr. 3.60 per 1/2 kg

Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei. [1494]

Carl Osswald, Winterthur.

Niederlage bei Joh. Stadelmann, Marmorhaus, Marmorstrasse 31, St. Gallen.

Sanitätsgeschäft

M. Schaerer & Co.

BERN

Marktgasse 12 und 14 hält stets alle Frauen-Artikel auf Lager.

Hera“ das Zukunftskorsett

Leibbinden, Monatsbinden, [1982 alle Wochenbettartikel.

Unterlagstoffe, Irrigatoren etc. Verbandstoffe aller Art.

Damen-Bedienung.

Trunksucht-Heilung.

1700] Zu m. Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädli. Verfahren von m. Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befindet mich dadurch viel besser als vorher u. habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentl. und denjen., welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, u. wird man sich allgem. verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr briefl. Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme empfehlen. Sihlhallenstr. 36, Zürich III, den 28. Dez. 1897. Albert Werndli. Zur Beglaubigung vorsteh. Unterschrift des Herrn Albert Werndli dahier. Zürich III, den 28. Dezember 1897. Stadtammann Zürich III. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvert.

Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus.

Massage und schwed. Heilgymnastik.

Der Unterzeichnete beeindruckt sich hiemit, ergebnis anzuzeigen, dass er gründlichen Unterricht in der Technik der man. Massage (System Dr. Metzger), sowie in schwed. Heilgymnastik erteilt. Mässige Bedingungen; doch werden nur wirklich fähige Schüler und Schülerinnen angenommen. Gefl. Anmeldungen gerne gewärtigend, zeichne Hochachtungsvoll

Wolfhalden (Bodanía)

pract. Specialist für Massage u. schwed. Heilgymnastik.

Neu!

Perl-Garn

Neu!

Nr. 7/3 u. 8/3fach, aus bester Makobaumwolle erstellt.

Vorzüge dieses erprobten Hand- und Masc hinen-Strickgarnes Grösste Haltbarkeit, bleibende Weichheit im Gebrauch wichtig (für empfindliche sog. Schweissfüsse), Solidität in Farben und Glanz. Angenehmes und leichtes Verarbeiten vermöge eigenartig schöner, perlener Drehung, daher auch ganz besonders geeignet für Arbeitsschulen. Verlangen Sie überall ausdrücklich die ächte, gesetzlich geschützte Marke „Perlarn“ Nr. 7/3fach mit der roten oder Nr. 8/3fach mit der grünen Etiquette und weisen Sie andere unter dieser Benennung offerierte Garne als Nachahmung zurück.

Handlungen können dieses Garn, sowie fertige Strümpfe und Socken zu Fabrikpreisen von den meisten Engroshäusern beziehen oder direkt vom Fabrikanten J. Künzli, Strickgarn- und Strumpfwarenfabrik in Strengelbach (Aargau). [1414]



sind allgemein beliebt

Man verlangt ausdrücklich die gesetzlich geschützte Marke „KNORR“

Zu haben in allen besseren Lebensmittelgeschäften.

[2048]

Vereinfachtes und verbessertes Konservierungssystem

zur Herstellung von Obst-, Gemüse- und Beeren-Konserven.



Jeder gut verschliessbare Kochtopf kann verwendet werden. Kein Umhüllen der Gläser nötig.

Praktischer, neu patentierter, verbesselter Verschluss, der ohne Unterschied für alle Gläsergrößen verwendbar ist.

Zahlreiche Referenzen von Hausfrauen, Kochschulen und landwirtschaftlichen Vereinen.

Gratis-Prospekte mit genauer Anleitung umgehend franko. [1947]

E. Schildknecht - Tobler
ST. GALLEN.

Telephon Nr. 685

Telephon Nr. 685

Modell 1899. + Patent 18516.

Bettinässen.

Trotz einmaligem Wecken nässte mein 8jähriger Knabe regelmässig alle Nächte das Bett, was m. Frau u. mir sehr unangenehm war. Auf mein Ansuchen hat die **Privatpoliklinik in Glarus** den Knaben briefl. behandelt, mit dem Erfolge, dass das Uebel allmählich besserte und heute ganz beseitigt ist. Meinen Dank bekunde ich durch die Veröffentlichung dieses Zeugnisses. Gehrau b. Müllheim-Wigoitingen (Thurgau), 8. März 1900. K. Greminger, Fuhrer. Die Echtheit vorstehender Unterschrift des Herrn K. Greminger bescheinigt: Märstetten, 8. März 1900. Notariat Märstetten. Adr.: **Privatpoliklinik Glarus**, Kirchstr. 405, **Glarus**. [1604]

Siebig's
Fleisch-Extract
fehlt in keiner guten Küche.

In Zintuben, neue praktische Verpackung
Kleines Quantum, sofortige leichte Verwendbarkeit. Unentbehrlich
für Militär, Jäger, Touristen und Sportsleute.

[1646]

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste
Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei
Terlinden & Co.
1899]

vormals **H. Hintermeister** in Küsnacht
werden in **kürzester Frist** sorgfältig effektuiert
und retourniert in solider

Gratis-Schachtelpackung.

Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz.

Hausierer werden nicht gehalten.

Hausierer werden nicht gehalten.

Gegen Keuchhusten

wird das

Antimicrobin

(gesetzlich geschützt)

als sicherstes und unschädlichstes Mittel ärztlich empfohlen.
Wird verdampft und nicht eingenommen. [1891]

Zu haben à 3 Fr per Schachtel in den Apotheken. Hauptdepot: **Apotheke zur Post, Heinrich Jucker, Zürich V.**

Spielwaren
Spezialität
FRANZ CARL WEBER
62 Mittlere Bahnhofstrasse 62
ZÜRICH

[2040]

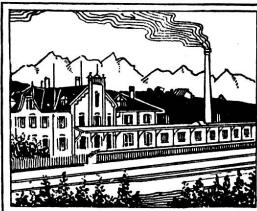
Damen-Kranken-Hemd

System Sutter

sollte in keiner Haushaltung fehlen. Unentbehrlich für Schwerkranke, Wöchnerinnen etc., die sich öfterer Untersuchung unterziehen müssen. Nur erhältlich beim Fabrikanten [2009]

G. Sutter

z. Spinnrad St. Gallen Markt 13.



Alkohol-freie Weine
MEILEN

Pension Bel-Air LAUSANNE.

In meiner kleinen Familie finden junge Mädchen, welche die französ. Sprache erlernen und l'école supérieure besuchen wollen, herzliche Aufnahme. Angenehmes Familienleben, gesunde Lage, grosser Garten, mässige Preise. [2046]

Mad. Maitre Dunoyer.

Buchhaltung für Wirts-, Bäcker-, Metzger-, Läden aller Art, mit den nötigen Geschäftsbüchern und Anleitung 20 Fr. gegen Nachr. [1478]
Boesch-Spalinger, Bücherexperte, Zürich.

Parketol

in der Schweiz gesetzlich geschützt, einziges Mittel für Parkettböden, das feuchten Aufwischen gestattet, Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält. Linoleum conserviert und auffrischt. Wichen und Blochen fällt ganz fort, geruchlos und sofort trocken. Zeugnisse etc. auf Anfrage. Das Litter goldlich zu Fr. 1.50 nur allein, echt zu haben in **Zürich** bei **A. von Büren**, Linthescherplatz. **Zürich**: Vorstadt bei **Jac. Landtwing**, **Schaffhausen** und **Winterthur** b. **Gebr. Ondorf**, od. d. Fabrik v. **K. Braetimaier**, Höchst a. M. Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich lautenden Namen angeboten werden. [1594]

Dr. Wandler's Malzextrakte

36jähriger Erfolg. Fabrik gegründet: Bern 1865. 36jähriger Erfolg!

Malzextrakt rein, reizmildendes und auflösendes Präparat bei Kehlkopf-, Bronchial- und Lungenkatarrhen . . .
Malzextrakt mit Kreosot, grösster Erfolg bei Lungenaffectionen . . .
Malzextrakt mit Jodeisen, gegen Skrofulose bei Kindern und Erwachsenen, vollkommen Lebertranersatz . . .
Malzextrakt mit Kalkphosphat, bei rheumatischen und tuberkulösen Affectionen. Nährmittel für knochenschwache Kinder . . .
Neu! Malzextrakt mit Cascara Sagrada, leistet vorzügliche Dienste bei chronischer Verstopfung und Hämorrhoiden . . .

Dr. Wandler's Malzzucker und Malzbonbons.
Altbewährte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht, überall käuflich. [1416]

Amtlich beglaubigte

Heilberichte.

Die Unterzeichneten wurden durch die Privatpoliklinik Glarus durch briefliche Behandlung von folgenden Leiden geheilt, was sie durch Schreiben mit amtlich beglaubigten Unterschriften bestätigen

Drüseneleiden. Frau Weber, Maurers, Hamburg b. Menziken (Aargau).

Augenleiden. Fr. Ernestine Eberhardt, St. German b. Rarogne (Wallis).

Ischias, Hüftweh. Jak. Hugelshofer, Hattenhausen b. Märstetten (Thurgau).

Fussgeschwüre, Flechten, überl. Mundgeruch. Eduard Scheuchzer, Langenstein b. Dietdorf (Toggenburg).

Bleichsucht, Fussgeschwüre, Drüsenschwellungen. Fr. Marie Bachmann, Schneiderin, Wauwil-Berg, Kt. Luzern.

Magenkatarrh, Blutarmut. Frau Sophie Cornu-Vuillermet, Concise (Waadt).

Darmkatarrh. Paul Emil Aellen, aux Frêtes b. Brenets, Kt. Neuenburg.

Asthma, Lungen, Kehlkopf- und Nasenkatarrh, Blutarmut. Fr. Maria Bellat, Crêt Vaillant 19, Locle.

Haarausfall. Ferd. Olivier, Auvernier, Kt. Neuenburg.

Bettlässen. 2 Kinder von Frau Thélin, Boley-Orijulaz b. Echallens (Waadt).

Blasenkatarrh. J. Ch. Guyaz, Uhrmacher, L'Isle (Waadt).

Kniegelenksentzündung. Mich Böhländer, Ballstadt, Post Lehrberg b. Ansbach in Bayern.

Magengeschwüre. Ambros. Eberle, Dienstmann, Konstanz.

Kropf, Halsanschwellung. Friedr. Gericke, Schoppsdorf b. Ziesar, in Sachsen.

Bandwurm. M. Kopf, Thein, Altershausen b. Königsberg, i. Franken.

Kopf- und Gesichtsschmerz, Neuralgie, Magenkampf. Wilh. Bandermann, Schuhmacher, Greifswalderstrasse 25, Loitz, in Pommern.

Flechten, Blutarmut. Frau Marie Baumgartner, Oekonom, Oberrohrbach, Post Reisbach (Bayern).

Rheumatismus. Franz Köber, Merkendorf b. Auma, in Thüringen.

Leberleiden, Nervenschwäche. Frau Bude, Gruben, in Sachsen.

Schwerhörigkeit, Ohrensausen. Fr. Anna Gerstenecker, Messstetten a. Lauen, O.-A. Balingen.

Gebärmutterleiden, Blutarmut. Frau Stodiek, Nr. 140 Loxten b. Versmold, Westfalen.

Lungenkatarrh. Wilh. Nass, Steeden, Post Runkel, in Nassau.

Gesichtsausschläge, Bleichsucht. Fr. Elisab. Götz, Oberhausen b. Kirm a.d. Nahe.

Trunksucht. A. Wendl, Sihlhallenstr. 40, Zürich III.

Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus. [1509]